

Liebe Eltern,

mit zehn Jahren will Ihr Kind immer mehr über die Welt erfahren – das Internet scheint hierfür ein perfekter Ort. Doch auch Filme und Serien, ein eigenes Smartphone und neue Games stehen bei Ihrem Nachwuchs hoch im Kurs. Bleiben Sie im Gespräch und achten Sie darauf, dass es altersgerechte Inhalte nutzt. Dabei helfen feste Vereinbarungen. Vorlagen finden Sie hier:

[www.mediennutzungsvertrag.de](http://www.mediennutzungsvertrag.de)



## Internet

Hat Ihr Kind bereits Surferfahrung, kann es auch alleine ins Internet – solange es sich bei Fragen und Problemen an Sie wenden kann. Achten Sie auf passende Angebote und stellen Sie Geräte und Browser altersgerecht ein. Gemeinsame Surfregeln minimieren Risiken: [www.surfen-ohne-risiko.net/netzregeln](http://www.surfen-ohne-risiko.net/netzregeln).

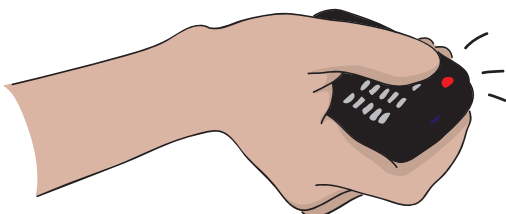
- ✓ **1. Sicher surfen:** Anmeldungen und Downloads sind Elternsache. Gemeinsam besprechen, was sinnvoll ist. Sicherheitseinstellungen aktivieren und Jugendschutzfilter installieren: [www.schau-hin.info/sicherheit](http://www.schau-hin.info/sicherheit).
- ✓ **2. Zeit begrenzen:** Mit rund 9 Stunden pro Woche legen Sie klare Bildschirmzeiten fest, die auch für andere Medien gelten. Recherche für die Schule ausgeschlossen.
- ✓ **3. Messenger sicher nutzen:** Nur geeignete Angebote nutzen, Privates nicht online mitteilen, sowie unbekannte und störende User gegebenenfalls blockieren und melden.



Gute Kinderseiten:  
[www.helles-koepfchen.de](http://www.helles-koepfchen.de)



## TV & Film



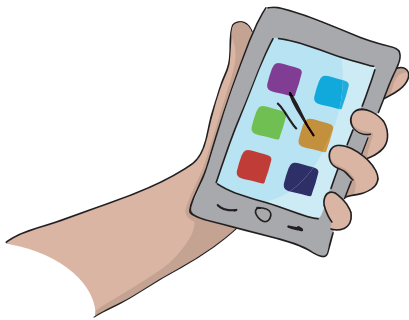
Viele TV-Programme am Nachmittag können Ihre Kinder alleine gucken. Solche am Abend und Filme ab 12 Jahren nur mit den Eltern. Streaming-Plattformen haben oft separate Bereiche für Kinderfilme oder lassen Jugendschutzeinstellungen vornehmen. Schauen Sie auch einmal eine Folge der Lieblingssendung Ihres Kindes gemeinsam: Danach können Sie über die gesehenen Klischees, Inszenierungen und Rollenbilder sprechen.



TV- und Film-Tipps:  
[www.flimmo.de](http://www.flimmo.de), [www.kinderfilmwelt.de](http://www.kinderfilmwelt.de)



## Mobile Geräte



Hat Ihr Kind ausreichend Erfahrung und Verantwortungsbewusstsein, können Sie über ein Smartphone nachdenken. SCHAU HIN! bietet online eine Checkliste, mit der sie prüfen können, ob Ihr Kind reif für ein eigenes Smartphone ist. Sonst reicht auch ein Familiengerät, etwa ein gemeinsam genutztes Tablet. Erklären Sie in jedem Fall die Funktionen und sichern Sie das Gerät:

**www.schau-hin.info/sicherheit.** Vereinbaren Sie Nutzungsregeln: Diese umfassen neben Datenschutz und Kosten auch handyfreie Zeiten etwa beim Essen, bei den Hausaufgaben und vor dem Schlafengehen. Fällt dies schwer, kann Ihr Kind das Handy auch abends bei Ihnen abgeben. Kleiner Hinweis: Gehen Sie mit gutem Beispiel voran.

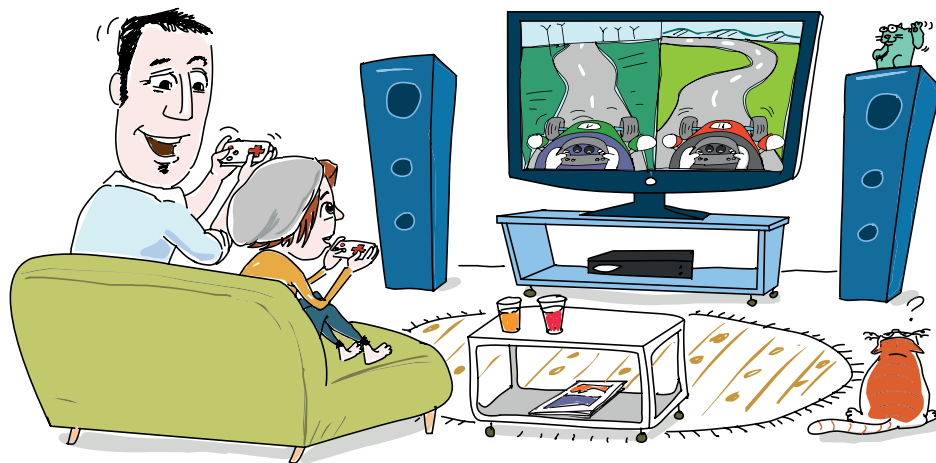


Mehr Infos:  
[www.handysektor.de](http://www.handysektor.de)



## Games

Spielen Sie bei Games (USK ab 6 Jahren) einmal eine Runde mit, um zu sehen, ob das Spiel zu Ihrem Kind passt und informieren Sie sich neben der USK auch über pädagogische Empfehlungen. Online-Spiele erfordern oft eine Anmeldung. Das übernehmen besser Sie. Nicht zu viele Daten angeben, um die Persönlichkeitsrechte Ihres Kindes zu schützen. Damit der Nachwuchs die Zeit nicht vergisst, ein Limit setzen und auch einhalten. Bei Konsolen auf Sicherheitseinstellungen achten und diese mit einer Jugendschutz-PIN sperren.



Pädagogische Empfehlungen:  
[www.spieleratgeber-nrw.de](http://www.spieleratgeber-nrw.de)



Weitere Tipps und Infos auf  
[www.schau-hin.info](http://www.schau-hin.info)



SCHAU HIN! ist eine Initiative von



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

